

# LEBEN

Welchem Stern folgst Du ?



## Schüler- Predigt- Wettbewerb 2008

### Hinweise für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer!

#### Predigt - Was ist das überhaupt ?

Eine Predigt ist eine besondere Form der Rede. In ihr wird die Bibel, also Gottes Wort, ausgelegt und so für die Menschen in heutiger Zeit verständlich gemacht. Dabei werden oft Geschichten und Bilder aus unserem alltäglichen Leben verwendet. Als gesprochenes Wort sollte sie etwa 10 - 15 Minuten dauern.

Wir schlagen zwei Möglichkeiten vor, eine Predigt zu erstellen. Entweder du beginnst mit deinen Fragen, Wünschen und Träumen für Dein Leben und suchst nach einem passenden Bibeltext (die nachfolgenden Schritte 1-3). Oder Du gehst von einem Text aus der Bibel aus und suchst nach Verbindungen in Dein Leben und die heutige Zeit (die Schritte 1-3 in umgekehrter Reihenfolge: also von 3 zu 1).

#### Schritte zu einer Predigt:

##### 1. Spontane allgemeine Assoziationen zum Thema

z.B. Was heißt / ist Leben?  
Warum lebe ich?  
Was ist ein "Star"?  
Wer ist mein Star?  
Wo überall findet man Sterne?  
Was heißt "folgen"?

##### 2. Persönlicher Bezug

Wie ist mein Leben? Woran orientiere ich mich?  
Welche Vorstellungen vom Leben habe ich?  
Wie kann ich Sie umsetzen und wer / was hilft mir dabei?

*Aus diesen oder ähnlichen Fragen ergibt sich Dein derzeitiges Lebensthema.  
Damit hast Du schon einen wichtigen Teil der Arbeit geschafft.*



### 3. Finde einen Text in der Bibel oder einen Bezug zum christlichen Glauben.

Nimm Dir Zeit, den Text wirken zu lassen und schreibe alles auf, was Dir zum Text einfällt, was Dich ärgert oder freut oder Du nicht verstehst. Versuche diese Punkte zu klären.

Dieser Schritt ist sicher nicht ganz einfach, weil die Bibel ein ziemlich dickes Buch ist. Vielleicht kennst Du ja selbst einige Geschichten oder Verse aus der Bibel oder Du fragst Deine Eltern, Großeltern, Freunde, Verwandte, Nachbarn, die Religionslehrerin oder den Religionslehrer Deiner Schule oder Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einer Kirchengemeinde.

### 4. Leitmotiv

Sortiere Dein Material und versuche, in ein oder zwei Sätzen das Wichtigste, dass Du den Lesern und Hörer /Hörerinnen und Hörern sagen möchtest, aufzuschreiben. So formulierst Du das Leitmotiv für Deine Predigt.

### 5. Umfang & Text formulieren

Wie bei einem Aufsatz kannst Du Deine Predigt in drei Hauptteile gliedern: Einleitung, Hauptteil und Schluss. Aber anders als bei einer Klassenarbeit, kannst Du Dir viel Zeit nehmen und über Deine Ideen und Gefühle richtig nachdenken. Achte darauf, dass die Sätze Deiner Predigt kurz sind, es einen "roten Faden" gibt und die Beispiele und Bilder mit dem Leitmotiv Deiner Predigt übereinstimmen. Deine Arbeit sollte ungefähr 4-5 DIN A4-Seiten umfassen, damit die Predigt nicht länger als 10-15 min dauert.

Tipps:

- Oft kommen gute Gedanken auch beim Joggen, Rad fahren oder unter der Dusche.
- Lies Deine Arbeit Anderen vor. So findest du heraus, ob sie logisch und verständlich ist.

### 6. Predigt abschicken

Wie fast überall gibt es auch beim Schülerpredigtwettbewerb ein: *Zu spät!*

Bitte denke daran, dass du deine Arbeit bis spätestens zum 10. Oktober 2008 (Datum Poststempel) an die Ev.-Luth. Bernogemeinde, Wossidlostr. 2, 19059 Schwerin oder an [r.schlenker@bernogemeinde.de](mailto:r.schlenker@bernogemeinde.de) (Betreff: Schüler-Predigt-Wettbewerb) gesandt hast.

## Viel Freude bei Deiner Arbeit wünscht das Vorbereitungsteam!

Du bekommst vom Team des Schüler- Predigt- Wettbewerbes eine Eingangsbestätigung.

Die Preisträger werden bis Anfang Dezember 2008 von einer fachkompetenten Jury ausgewählt und erhalten dann eine Einladung zu einer Festveranstaltung. Einige werden ihren Beitrag im Gottesdienst vorstellen. Aus allen Beiträgen wird im nächsten Jahr eine Borschüre entstehen.

Bei Fragen kannst Du Dich jederzeit per Mail an Pastor Ralf Schlenker wenden:

[r.schlenker@bernogemeinde.de](mailto:r.schlenker@bernogemeinde.de)